

## **Wolf von Zug überfahren**

Heute Vormittag ist auf der RhB-Linie zwischen Tamins und Trin ein Wolf von einem Zug erfasst und getötet worden. Es handelt sich um ein Jungtier des letzten Jahres, mit grösster Wahrscheinlichkeit aus dem Calandarudel. Die Kollision wurde umgehend gemeldet und das Tier konnte von der Wildhut geborgen werden. Der Kadaver wird zur weiteren Untersuchung, namentlich zur genetischen Analyse, dem pathologischen Institut der Universität Bern übergeben.

### **Auskunftsperson:**

Dr. Adrian Arquint, Vorsteher Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Tel. 081 257 38 92,  
E-Mail [Adrian.Arquint@ajf.gr.ch](mailto:Adrian.Arquint@ajf.gr.ch)

Gremium: Amt für Jagd und Fischerei Graubünden  
Quelle: dt Amt für Jagd und Fischerei Graubünden